Ressort: Auto/Motor

Daimler-Chef: Politik soll sich für freie Märkte starkmachen

Stuttgart, 24.06.2018, 00:00 Uhr

GDN - Daimler-Chef Dieter Zetsche wünscht sich Unterstützung der Politik im drohenden Handelskrieg mit den USA. "Die Schlüsselfaktoren für unseren heutigen Wohlstand waren Innovation und freier Handel. Das gilt auch für die Zukunft. Deshalb wünsche ich mir, dass sich die Politik für freie und faire Märkte stark macht", so der Daimler-Chef gegenüber "Bild am Sonntag".

Daimler hat bereits eine Gewinnwarnung wegen der voraussichtlich steigenden Zölle in China auf US-Importautos herausgegeben. Um den Daimler-Konzern zukunftsfähig zu halten, sagt Zetsche: "Hierarchien müssen flacher, Entscheidungswege kürzer werden. Fest steht: Nur wenn wir bereit sind, uns selbst zu ändern, schaffen wir es, Treiber des fundamentalen Wandels unserer Industrie zu bleiben." Autobau sei wie Zehnkampf. "Wer auf Dauer vorne sein will, muss viele Disziplinen beherrschen", so Zetsche gegenüber "Bild am Sonntag".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-108019/daimler-chef-politik-soll-sich-fuer-freie-maerkte-starkmachen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619